

Inhalt

Dank

5

Grußwort

8

Über dieses Buch

9

Hans-Ulrich Thamer

Zwischen Biedermeier und Modernität – Die langen fünfziger Jahre

10

I Umbruch und Beharrung: Zur Sozialgeschichte Hamms

Stefan Pieper/Susanne Rombach

Die soziale Schichtung Hamms

14

Henriette Kleiß

Späte Heimkehr

Von Kriegsgefangenen und Displaced Persons

20

Nicola Westerhoff

Die Integration der Flüchtlinge

27

Julia Paulus/Maria Perrefort

„Im Reich der Frau“

Frauenbild und Wirklichkeit in Hamm

43

Peter Gude

Zwischen Anpassung und Aufbruch

Die Hammer Jugend in den fünfziger Jahren

66

II „Keine Experimente“ – Parteien und Programme

Jens Hoppe

Die Parteien in Hamm

Tradition und Wandel in der Nachkriegszeit

86

III Wohlstand für alle

Andreas Kirsch

Trümmerbeseitigung, Stadtplanung, Wiederaufbau

106

Michael Funk
Nachkrieg, Konjunktur, Krise
Bergbau in Hamm in den fünfziger Jahren
123

IV Die Vergangenheit ist nicht tot

Caroline Frank
Die Entnazifizierung in Hamm
150

Hans-Eckhard Niermann
Zwischen Amnestie und Anpassung
Die Entnazifizierung der höheren Justizbeamten
163

Wolfgang Komo
Das Ende einer langen Geschichte
Der jüdische Friedhof am Nordenwall
174

V Blick zurück – mit Nostalgie

Bernd Monkenbusch
Eine Anstalt der „Bildung zum wahren Menschentum“
Die Volkshochschule Hamm in der Nachkriegszeit
182

Melanie Thieltges
Gelsenkirchener Barock oder Nierentisch
Wohnkultur in Hamm
187

Cordula Hamelmann
Theater und Museum
Zum kulturellen Angebot in den fünfziger Jahren
200

Michael Wessel
Die „Normalkost des Kulturellen“
Kino zwischen Kunst, Kommerz und Kritik
211

Anneliese Beeck
Kneipengeschichten
Ein Zeitzeugenbericht
234

VI Anhang

Literaturverzeichnis
244